



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rößl

Blumenthal, Oscar

1916-03-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogt. Hof- und National- Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 26. März 1916

Im weißen Rößl

Auffspiel in drei Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg

Spielleitung: Emil Reiter.

Personen:

Joseph Vogelhuber, Wirtin zum „Weißen Rößl“	Marianne Fischer-Kub
Leopold Brandmayer, Zahntellner	Abalbert Schlettow
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Emil Hecht
Ottilie, seine Tochter	Lore Busch
Charlotte, seine Schwester	Julie Sanden
Walter Hinzelmann, Privatgelehrter	Karl Neumann-Hoditz
Klärchen, seine Tochter	Alice Lisso
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Walter Taus
Artur Sälzheimer	Max Grünberg
Loidl, Bettler	Alexander Köfert
Kesi, seine Nichte	Grete Wittels
Professor Bernbach	Marcel Deon-Kupfer
Emmy, seine Frau	Kenne Leonie
Forstrat Kracher	Hans Godek
Ein Hochtourist	Georg Köhler
Reisender	Wilhelm Egger
Kathi, Briefbotin	Elise de Lanf
Franz, Kellner	Hermann Kupfer
Ein Piccolo	Bertl Herz
Martin, Hausknecht	Josef Hentert
Joseph, Hausknecht	Heinrich Niemann
Der Portier im „Weißen Rößl“	Hans Burger
Der Portier „Zur Post“	Hr. Braun
Der Portier „Zum grünen Baum“	Heinrich Brentano
Der Portier „Zur Rudolphshöhe“	Hr. Bundschuh
Ein Dampferkapitän	Ludwig Schmitz
Sepp, Gebirgsführer	Wilhelm Kolmar

Ort der Handlung: Das Salzkammergut.

Nach dem ersten Aufzuge größere Pause.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Erade	W. l. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe . . .	Mk. 4.—
Parlett 1. Abteilung (Sperrsitze)	3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe . . .	3.50
Parlett 2. Abteilung (Sperrsitze), vordere Reihe	2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteil. (Nr. 53—80)	3.50
Parlett 2. Abteilung (Sperrsitze), hintere Reihe	2.—	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	2.—
Parlett 3. Abteilung (Sitzplätze)	1.50	Empore 2. Reihe	2.—
Parlett 4. Abteilung (Sitzplätze)	1.—	Empore 3. Reihe	1.—
Parlett 5. Abteilung (hinterer Raum)	0.50		

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche v. Montag an täglich vorm. v. 10—1 Uhr (ausg. Sonn- u. Feiertag). Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags kein Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags von 11 Uhr und nachmittags 3—5 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradepl. 11, 6 und im Zeitungs-Büro.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heibelbergstraße zur Fahrt nach Ludwigsbafen.